



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

**Marco Wanderwitz, MdB**

Parlamentarischer Staatssekretär  
Beauftragter der Bundesregierung  
für die neuen Bundesländer

Frau  
Canan Bayram  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 (0)3018 615-64 20 od. (0)30 2014-64 20  
FAX +49 (0)3018 615-54 49 od. (0)30 2014-54 49  
E-MAIL marco.wanderwitz@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 24. März 2021

**Fragestunde des Deutschen Bundestages am 24. März 2021**  
**Frage Nr. 59**

Sehr geehrte Frau Kollegin,

*Love Frau Bayram,*

namens der Bundesregierung beantworte ich die Mündliche Frage wie folgt:

**Frage:**

Unterstützt die Bundesregierung die Forderung der neuen Generaldirektion der Welthandelsorganisation WTO, Ngozi Okonjo-Iweala, an die Hersteller von Corona-Impfstoffen, den Weg für eine Lizenzfertigung ihrer Vakzine durch andere Unternehmen freizumachen, da es weltweit mehr als 130 Staaten „ohne eine einzige Dosis“ Impfstoff gebe ([www.deutschlandfunk.de/covid-19-wto-chefin-ruft-zu-lizenzherstellung-von.1939.de.html?drn.news\\_id=1237429](http://www.deutschlandfunk.de/covid-19-wto-chefin-ruft-zu-lizenzherstellung-von.1939.de.html?drn.news_id=1237429)), und falls ja, was konkret hat die Bundesregierung diesbezüglich im Hinblick auf deutsche Hersteller bisher konkret unternommen?

**Antwort:**

Die Bundesregierung begrüßt, dass die neue WTO-Generaldirektorin Dr. Okonjo-Iweala das Thema der Impfstoffverfügbarkeit und eines Ausbaus der Impfstoffkapazitäten im Kontext der WTO aufgenommen hat, allerdings liegen noch keine konkreten Vorschläge für das weitere Vorgehen vor.

Die Bundesregierung begrüßt nachdrücklich freiwillige Lizenzierungen an andere Produzenten zur Ausweitung der Impfstoffproduktion. Sie betrachtet den Zugang zu Impfstoffen gegen COVID-19 als ein global öffentliches Gut und unterstützt die Nutzung bestehender Ausnahmen des TRIPS-Übereinkommens (die sogenannten

Seite 2 von 2 TRIPS-Flexibilitäten). So wurden weltweit bereits 234 Produktionsvereinbarungen für COVID-19-Impfstoffe bekannt gegeben. Dies betrifft auch Produktionsstandorte in Indien, China und Südafrika, wo COVID-19-Impfstoffe großer pharmazeutischer Unternehmen in Lizenz durch dort ansässige Unternehmen hergestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of several fluid, overlapping strokes that form a stylized, cursive name.